



וּשְׁטָר



Wind- und Solarprojekte als Nachfrageobjekt

Fachtagung Erneuerbare Energie als Wirtschaftsfaktor
Stuttgart, 23.10.2023

Experte für Wind- und Solarenergie

Seit mehr als 25 Jahren vertrauen Kunden und Partner auf unsere Pionierleistung



Pionier im Bereich der erneuerbare Energien

Gegründet im Jahr 1996
– heute weltweit aktiv



Anbieter kundenorientierter und integrierter Lösungen

Solarenergie, Windenergie,
Hybrid-Speicher-Systeme



Dienstleister von der Planung bis zur Betriebsführung

Kompetenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette



Experte mit ausgewiesenem Know-how

Mehr als 6.800 Megawatt installierte Leistung aus erneuerbaren Energien



Global Player, starke regionale Präsenz in mehr als 10 Ländern

Weltweite Niederlassungen mit rund 1.300 Mitarbeiter*innen



Partner im Verbund der MVV Energie AG

Die MVV ist eines der führenden Energieunternehmen Deutschlands

Unsere Projekte weltweit

Zahlen, Daten, Fakten



Solarenergie

- ca. 2.000 Anlagen auf Frei- und Dachflächen
- ca. 5,3 Mrd. kWh Jahresenergieertrag
- ca. 3.850 MW Gesamtleistung

Windenergie

- > 1.250 Anlagen an rund 250 Standorten
- ca. 6,1 Mrd. kWh Jahresenergieertrag
- ca. 3.000 MW Gesamtleistung

Hybrid

- 20 Projekte
- ca. 130 MW Solar
- ca. 35 MW Wind
- ca. 170 MW Gesamtleistung

Standorte Bereich

Niederlassungen in Deutschland



Hauptsitz

Wörrstadt

LK Alzey-Worms, Rheinland-Pfalz



Standorte

Brandis (Sachsen)

Hannover (Niedersachsen)*



Regionalbüros

Bochum (Nordrhein-Westfalen)

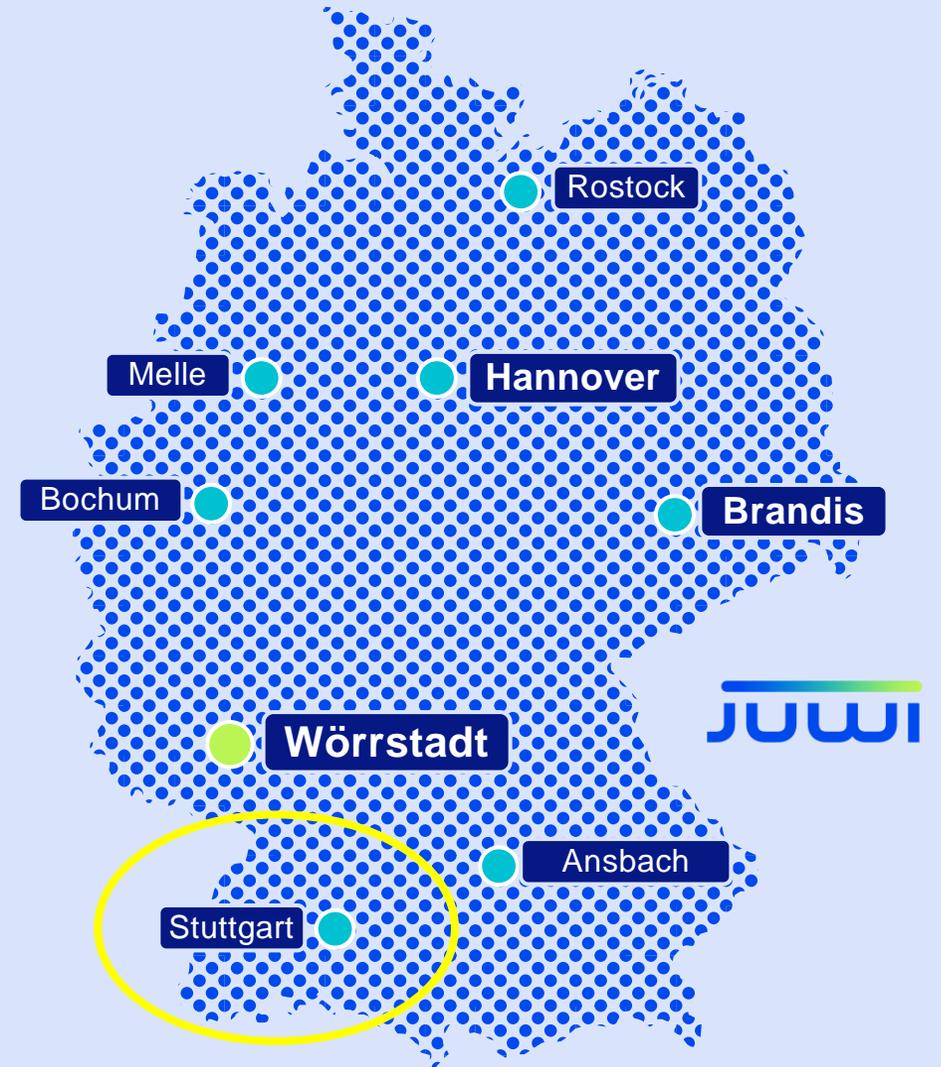
Ansbach (Bayern)

Melle (Niedersachsen)*

Stuttgart (Baden-Württemberg)

Rostock (Mecklenburg-Vorpommern)

*ehemals Windwärts



Inhalte

01

Das Solar oder
Windprojekt als
nachgefragtes
Wirtschaftsobjekt

02

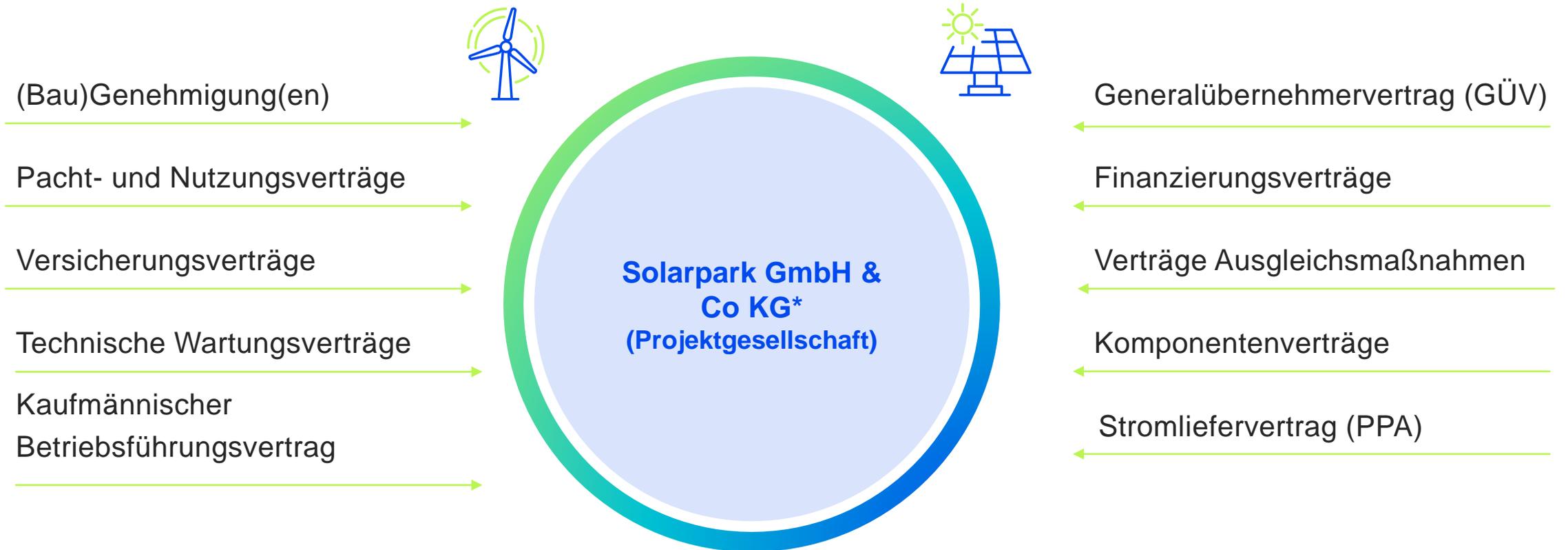
Käufermotivationen

03

Die Bedeutung des
Strompreises

01 Das Solar oder Windprojekt als nachgefragtes Wirtschaftsobjekt

EE Projekt – Bündelung in Projekt- bzw. Betreibergesellschaft



*andere Rechtsformen möglich (z.B. Genossenschaft, GmbH, etc.)

01 Das Solar oder Windprojekt als nachgefragtes Wirtschaftsobjekt

Das EE Projekt als Wirtschaftsgut und Vermögenswert



zunehmend
im Blickfeld

Einkunftsquelle für Projektbeteiligte

- Projektentwickler, Hersteller & Errichter, Dienstleister, Landverpächter, Kommunen profitieren an der Umsetzung und/oder dem Betrieb der Projekte

Renditeobjekt für Investoren

- Erträge durch wirtschaftlichen Betrieb des Projektes (IRR Fokus)

Stromproduzent

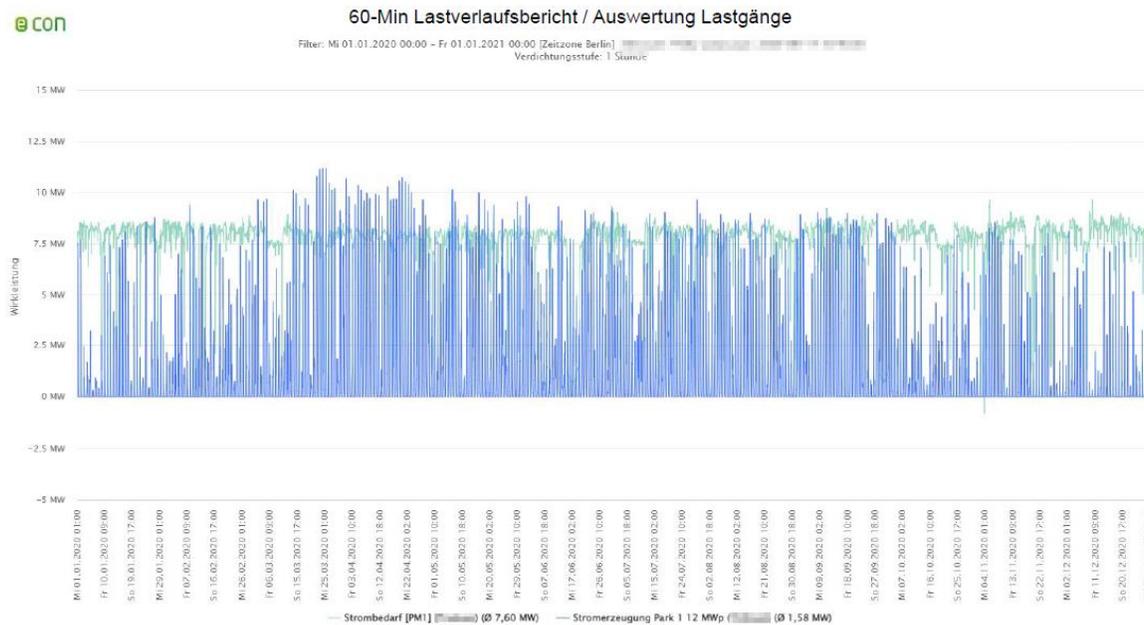
- Grüner Strom (25 Jahre +) zur CO2 Reduzierung

Wirtschaftsgut zur Erhöhung des Autarkiegrades

- Industrieunternehmen investieren in EE Assets um durch Unabhängigkeit bestmögliche Stromkostenkontrolle zu erlangen (KWh Fokus)

02 Käufermotivationen

Zwei unterschiedliche Nachfragetypen



KWh-Fokus:...

...Energiebedarf, Lastgänge, Ausgleichsstrom, minimale Stromkosten, Planhorizont 3 Jahre+, etc.

Vereinfachte Gewinn- und Verlustrechnung EUR

Jahr	Summe	2022
Betriebsjahr		1
Energieertrag Gesamtpark (MWh)		1.685
Erträge		
Gebotspreis	21.536.341	126.145
Strompreisszenario	3.429.734	-
Erstattung/Rückzahlung nach Überprüfung Gütefaktor	-	-
Zinserträge Reservekonten	-	-
Gesamterträge	24.966.075	126.145
Aufwendungen		
Kaufmännische Betriebsführung (KBF)	383.755	1.000
Technische Betriebsführung (TBF)	383.755	1.000
sonst. kalk. Kosten aus KBF/TBF (Wartungs- und Reparaturkosten)	159.898	417
Eigenstromertrag	799.490	2.083
Versicherung (HV, MBUV)	95.939	250
0	-	-
0	-	-
Kfm. Kosten (Haftungsvergütung, StB, JA, IHK, Zahlmiete etc.)	319.796	833
sonst. kalk. Kosten aus AOM ("optionale" Leistungen)	318.500	1.062
Vollwartungsvertrag (AOM)	2.142.729	2.667
Pachtaufwendungen	1.460.715	5.343
Direktvermarktungskosten der MVV	356.438	1.685
Avalzinsen (Bürgschaft)	77.000	257
Zinsaufwand	1.792.441	15.265
Gesamtaufwendungen	8.290.456	31.661
Rückstellungen für Rückbau	308.000	3.106
Abschreibung	13.125.470	68.357
EBT - Gewinn vor Steuern	3.242.150	22.821
Gewerbesteuer	413.284	-
EAT - Gewinn nach Steuern	2.828.866	22.821

IRR-Fokus:...

...Cashflow, max. Stromertrag, Rendite, max. Betriebslaufzeit (25Jahre +), etc.

02 Käufermotivationen

Projektumsetzungen mit Industriekunden

Weitere Projekte mit
Industriekunden in Umsetzung

WISAG und JUWI realisieren den Bau zweier Windenergieanlagen in Wiebelsheim

16.06.2023

Mit Windkraft in eine grünere Zukunft

Frankfurt am Main/Wörrstadt, den 16. Juni 2023 – Mit dem Erwerb von zwei Windrädern im rheinland-pfälzischen Wiebelsheim rüstet sich die WISAG für die Herausforderungen der Klimakrise und trägt erfolgreich zur Energiewende in Deutschland bei. Die JUWI GmbH, ein Projektentwicklungsunternehmen für Anlagen der Energieversorgung aus erneuerbaren Energiequellen, hat mit den Bauarbeiten bereits begonnen. Die Inbetriebnahme ist für Ende dieses Jahres geplant.

Die beiden Binnenland-Windenergieanlagen vom Typ Vestas V126 entstehen in einem forstwirtschaftlich genutzten Gebiet südlich der Gemeinde Wiebelsheim und verfügen jeweils über eine Leistung von 3,3 Megawatt (MW). Gemeinsam produzieren sie circa 17 Gigawattstunden (GWh) ‚grünen‘ Strom pro Jahr. Damit kann der aktuelle Bedarf der WISAG in Deutschland vorerst vollständig gedeckt werden. Nach Fertigstellung des Projekts wird die JUWI GmbH die technische und kaufmännische Betriebsführung übernehmen.

JUWI übergibt Solarpark Eisenberg an Qcells

- Der weltweit erfolgreiche Modulhersteller und Anbieter sauberer Energielösungen wird den förderfreien Solarpark im Donnersbergkreis (Rheinland-Pfalz) selbst betreiben

26.07.2023

Multi-Dienstleistungs-Unternehmen WISAG erwirbt weiteres Windenergie-Projekt von JUWI

Die inhabergeführte Unternehmensgruppe sichert sich das Repowering-Projekt Wörrstadt III und treibt so die eigenen Nachhaltigkeitsziele weiter voran.

15.09.2023

03 Die Bedeutung des Strompreises

Anfragen aus Industrie und Gewerbe nach EE Projekten nehmen zu



19.10.2023 Statistisches Bundesamt

Unsere Erfahrung der vergangenen 24 Monate:

Der Anstieg der **Nachfrage** ist **wirtschaftlich getrieben**.

Treiber sind der aktuelle sowie der erwartete

Strompreis und die hierauf anfallenden Steuern /

Umlagen. Die **klimaneutrale Eigenschaft** des erzeugten

grünen Strom ist **nicht** der **Hauptanreiz** um in EE

Projekte direkt zu investieren.

Strompreise aus EE Projekten variieren ja nach Bezugsweg

staatlich induzierten bzw. regulierten Strompreisbestandteile	KoFa		Stand 2023	Eigenversorgung		Direktbelieferung		sonstige Direktvermarktung Off-Site PPA		
	1,25	7,35		EG Annahme						
Stromgestehungskosten (= Annahme: zukünft. EEG Zuschlagsniveau für WEA)	1,25	7,35	9,19	100%	9,19	100%	9,19	100%	9,19	53%
EEG Umlage (Annahme 2022)			0,00	0%	0,00	0%	0,00	0%	0,00	0%
Umsatzsteuer auf Stromgestehung			1,75	100%	1,75	100%	1,75	100%	1,75	10%
Stromsteuer (keine, wenn > 2 MW)			2,05		0,00		0,00	100%	2,05	12%
Netzentgelte (Annahme für mittelst. Industrie)			3,12		0,00		0,00	100%	3,12	18%
Konzession (Annahme Sondervertragskunde, > 30TKWh/a)			0,13		0,00		0,00	100%	0,13	1%
Weitere Abgaben (KWK, Offshore-Umlage, StromNEV-Umlage und AbLaV-Umlage)			1,02		0,00		0,00	100%	1,02	6%
GESAMT					10,93		10,93		17,25	100%

03 Die Bedeutung des Strompreises

Der Gesamtstrompreis steuert die Nachfrage nach EE Projekten

Nachfrage nach EE Projekten steigt wenn :

Industriestrompreis* > EEG-Vergütung** + Steuern/Umlagen

Entwicklungen der letzten 24 Monate



*Industriestrompreis: Beschaffungspreis zzgl. Steuern / Umlagen

**EEG Vergütung: Liegt der Strompreis unterhalb der EEG Vergütung ist der Verkauf des Strom attraktiver als der Direktbezug.

Die Bedeutung des Strompreises

Der Gesamtstrompreis steuert die Nachfrage nach EE Projekten

**Strompreis +
Steuern / Umlagen
steuern direkt die
Nachfrage und die
Umsetzbarkeit von
EE Projekten**



Der Ertrag durch den Stromverkauf der Anlage muss über die Betriebslaufzeit die Investitionskosten für das Projekt amortisieren



Die Gesamtkosten über die Betriebslaufzeit (>25Jahre) für den Grünstrombezug müssen für den Projektkäufer im Vergleich zum Graustrombezug attraktiv(er) sein damit er die Investition tätigt



Die inhaltliche Befassung mit heutigen und zukünftigen Stromkosten hängt von der Bedeutsamkeit des Themas für die Akteure ab (Stichwort: Industriestrompreis)

Anmerkung: Die Reduzierung von Steuern / Umlagen auf den Strompreis kann helfen die industrielle Nachfrage als auch die wirtschaftliche Umsetzbarkeit von EE Projekten sicherzustellen.



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

JUWI GmbH

Energie-Allee 1
55286 Wörrstadt
www.juwi.de

Frederik Faißt

Senior Experte
Projektfinanzierung und
Vermarktung - Prokurist

T +49 6732 9657 1411

M +49 173 66 94 088

faisst@juwi.de

JUWI